

Fachberatung und Unterstützung bei der Umsetzung der Wassermangelstrategie in Baden-Württemberg – Schwerpunkt Landschaftswasserhaushalt

Projektbeschreibung

Die Verabschiedung der Wassermangelstrategie in Baden-Württemberg war der Ausgangspunkt zur Aufstellung eines Arbeitsprogramms mit zahlreichen Maßnahmen zum Umgang mit Niedrigwasser- und Trockenheitsperioden. Zusammen mit dem Arbeitsprogramm Hochwasserrisikomanagement entsteht ein landesweit koordiniertes Vorgehen zum Umgang mit Extremereignissen.

Dabei wird auch über Konzepte nachgedacht, die die Austrocknung der Landschaft im Sommerhalbjahr insgesamt adressieren. Ein Rückhalt von Wasser in der Landschaft erfüllt verschiedene Funktionen, die sowohl im Falle von Fluten und lokalen Überschwemmungen wirken (Reduzierung von Abflussspitzen) als auch in Wassermangelsituation (bessere Wasserspeicherfunktionen). Der damit verbundene Handlungsbedarf reicht über die Wasserwirtschaft hinaus auch in andere Fachgebiete (wie Landwirtschaft und Naturschutz) hinein.

Ergebnisse

Geplant ist die Initiierung eines Informations- und Abstimmungsprozesses mit den Bereichen Boden und Grundwasser sowie fach- und ressortübergreifend insbesondere mit Vertreter der Landwirtschafts- und Forstverwaltung. Ein wesentliches Ziel ist der Austausch von Erfahrungen, Erkenntnissen und Materialien und die gemeinsame Entwicklung von Handlungsansätzen.

Unsere Leistungen

- Unterstützung bei der Umsetzung der beiden Arbeitsprogramme zur Hochwasser-Strategie sowie der Wassermangelstrategie
- Integration der landesweiten wasserwirtschaftlichen Aufgaben in ein integriertes Wasserressourcenmanagement
- Unterstützung der fach- und ressortübergreifenden Arbeitsgruppe Landschaftswasserhaushalt (Vor- und Nachbereitung von Terminen, Koordination)
- Erstellung eines gemeinsamen Positionspapiers zum Thema Landschaftswasserhaushalt

Ansprechpartner

Dr.-Ing. Sandra Pennekamp
sandra.pennekamp@iu-info.de

Referenz

Umweltministerium Baden-Württemberg
Herr Peter Dreher
Peter.Dreher@um-bwl.de

Bereich:

Anpassung an den Klimawandel / Wasserressourcenmanagement

Land:

Deutschland

Projektgebiet:

Land Baden-Württemberg



Auftraggeber:

Regierungspräsidium Stuttgart

Projektvolumen (netto):

ca. 50.000,- €

Bearbeitungszeitraum:

01/2025 – 12/2027